

# Informationsveranstaltung

Hotel & Restaurant Hirsch, Rothenberg

Freitag, 17.1.2020, 19:00 Uhr



Windindustriepark

[www.illustration-kloepfer.de](http://www.illustration-kloepfer.de)

Rothenberg-Gammelsbach

# Niemand braucht Windindustrieanlagen im Odenwald und schon gar nicht in Rothenberg

- **Windindustrieparks zerstören Naturlandschaften und Erholungsraum:** Jährlich fallen ihnen hunderttausende Vögel, Fledermäuse und Insekten zum Opfer. Neueste Studien ergeben, dass Windindustrieparks sogar die Temperatur und die Niederschlagsverteilung beeinflussen. Im Wald müssen pro Windkraftanlage mindestens ein Fußballplatz gerodet und riesige Betonfundamente und Zufahrtswege gebaut werden. Die ökologischen Funktionen des Waldes gehen unwiederbringlich verloren, unsere Trinkwasserversorgung ist akut gefährdet und unsere letzten grünen Lungen werden zubetoniert.
- **Windindustrieparks vernichten Immobilienwerte:** Es ist mittlerweile durch zahlreiche Studien und Erfahrungswerte im Immobilienhandel belegt, dass Immobilienpreise in der Nähe von Windindustrieparks im Schnitt um über 10% sinken. In Erholungsorten wie Rothenberg/Kortelshütte und Gammelsbach dürfte der Wertverlust eher bei 20% liegen. Wer kauft schon ein Haus an einem Windindustriepark?
- **Windindustrieparks schaden unserer Gesundheit:** Zahlreiche Studien im In- und Ausland belegen, dass die niederfrequenten Schallwellen, die von den riesigen Rotoren ausgehen, die Gesundheit der Menschen beeinträchtigen. Betroffene klagen über Schlaflosigkeit, Konzentrationsstörungen, Depressionen bis hin zu Herz-Kreislaufbeschwerden. Von staatlichen Stellen wird die unsichtbare Gefahr, die von Infraschall ausgeht, nach wie vor ignoriert und durch das Festhalten an veralteten Messvorschriften weggelogen.
- **Windindustrieparks schaden der Gemeinschaft:** Hochgerechnet auf die Gemeinde dürften die Schäden durch Verlust an Immobilienwerten, dem Rückgang des Fremdenverkehrs und die gesundheitlichen Risiken in die Millionen gehen. Die Gemeinschaft trägt die Kosten! Da nützt es wenig, wenn die Gemeinden mit ein paar Schaukeln für den Kindergarten abgespeist werden. All diese Verluste, nur damit eine Handvoll Landverpächter ein paar Euro verdienen? In der Regel führt Windkraft zudem zu extremen sozialen Spannungen und spaltet die dörflichen Gemeinschaften. Wer einen Pachtvertrag unterschrieben hat, zieht in der Regel weg.
- **Windindustrieparks produzieren unbrauchbaren Zappelstrom und für ihren Rückbau haften die Grundstückseigentümer:** Windindustrieanlagen liefern nur dann, wenn der Wind weht, d. h. unregelmäßig und oft gar nicht. Dies gilt natürlich besonders für extreme Schwachwindgebiete wie den Odenwald. Das Geschäft besteht lediglich darin, die extrem hohen Subventionen für Windstrom abzuschöpfen. Wir Verbraucher bezahlen diese Subventionen mit den mittlerweile zweithöchsten Strompreisen in Europa. Die Subventionen gibt es für 20 Jahre, was danach mit den Anlagen passiert, ist unklar. Wenn der Windindustriepark Pleite macht, trifft das den Landverpächter bzw. seine Kinder. Was der Rückbau einer 230m hohen, baufälligen Anlage und das Abtragen der tausende Tonnen schweren Betonfundamente in 20-30 Jahren kostet, kann heute keiner sagen. Jedenfalls bleiben die Kosten am Grundstückseigentümer auf Dauer hängen.

Keiner braucht Windindustrieanlagen in unseren Wäldern und schon gar nicht in Rothenberg! Wehret daher den Anfängen. Wenn erst einmal eine Windindustrieanlage steht, kommen immer noch viele weitere dazu. Diese Entwicklung kann man heute sehr gut zwischen Vielbrunn und Würzburg beobachten. Hier haben selbst die Stadt und der Kreis keine Möglichkeit mehr, den Unsinn zu stoppen!

**Wer schweigt, sagt JA zur Umwandlung des Odenwaldes in eine Windindustrielandchaft.  
Jetzt ist die Zeit zusammenzustehen und zu handeln, um diesen Jahrhundertfrevel zu verhindern!**